

Protokoll zum Treffen im FSP „Transformationsprozesse in Wirtschaft und Gesellschaft“

Ort: GI, Zi. 3.02

Datum: 09.06.2015

Zeit: 17.15-19.00 Uhr

Anwesende: U. Brückner, K. Treffkorn, N. Störmer, A. Eckhardt, St. Kofner, M. Hosang (stellv. Sprecher des FSP), C. Müller, L. Haberland, M.-Th. Vogt (später dazugekommen)

Entschuldigt: R. Kollmorgen, Y. Stöbel-Richter, U. Gräbel

TOP	1	Kurzer Bericht (Hosang)
	2	Berichte aus der Forschung und Initiativen für gemeinsame Projekte (alle)
	3	Vorbereitung An-Institut (Hosang)
	4	Fortgang Vorträge, Kolloquium, lecture im FSP (Hosang)
	5	Konnektoren-Projekt (Müller)
	6	Novembertagung (Treffkorn/Kofner)
	7	Verschiedenes
	8	Termine

Zu 1 Begrüßung und Bericht (Hosang)

- Kollmorgen wegen Krankheit nicht anwesend, sendet seine Grüße
- Vorträge innerhalb des FSP derzeit nicht wieder aufgenommen, sollen evtl. im nächsten Semester auf Zuruf wieder stattfinden
- derzeit v.a. Kleingruppengespräche zu fakultätsübergreifenden Kooperationen und Projektanträgen
- Aufruf an alle Mitglieder und Interessierte, entsprechende Vortragswünsche an die beiden Sprecher zu melden

Zu 2 Bericht von St. Kofner

- Gespräch mit Prorektor Zschunke zur FIS-Datenbank: bei Fragen an Herrn Voigt wenden (h.voigt@hszg.de)
- In FIS keine Vorträge oder Publikationen als eigenständige Projekte eintragen
- Erarbeitet Rechenschaftsbericht des TRAWOS für das Jahr 2014: benötigt noch Angaben zu Publikationen und Vorträgen
- Eigenes Projekt „Koomunales Management im Transformationsprozess“ beim SMWK (2013/14)
- SMWK-Antrag für einen europäischen Vergleich der sozialen Wohnungs(umbau)förderung in der 2. Runde dabei; Thema wird in einem ähnlichen Projekt von der Freien Universität Bozen behandelt; Projekt dem TRAWOS-Institut zugeordnet

Bericht von K. Treffkorn und U. Brüdern

- SMWK-Projekt „Regionale Governance sozialer Innovationen. Eine theoretisch-konzeptionelle, empirische und praxisorientierte Studie zur Region Oberlausitz“ startet in Kürze (Projektleiter R. Kollmorgen), Zusammenarbeit mit verschiedenen Praxispartnern in

der Region, auch als Forschungspraktikum für Master-Studierende des Sozialen Wandels, Laufzeit bis Dezember 2016

- Projekt „ zur Demographierichtlinie (Projektleiter R. Kollmorgen, U. Gräßel), Faktoren zum Verbleib hochqualifizierter Frauen in der Region, Antragstellung zusammen mit Landkreis, noch kein Zuwendungsbescheid vorliegend, Laufzeit bis Ende Juli 2016 danach Folgeantrag, Befragungen unter Schülern/Studenten

Bericht von A. Eckhardt

- Eigener SMWK-Antrag (zus. mit R. Schmitt) in der 2. Runde, Thema: Gesundheitsförderung in Kindertagesstätten, Analyse vorhandener Daten (Sekundäranalyse)

Bericht von M. Hosang

- Eigener SMWK-Antrag mit dem von U. Pflücke zusammengelegt: „Innovative touristische Angebote“, Start in der 1. Runde, Laufzeit bis Ende 2017
- SMWK-Antrag von Y. Stöbel-Richter in der 2. Runde dabei: Langzeitstudie zur Lage Arbeiterloser in der Region

Bericht von Th.-M. Vogt

- Sucht Kooperation mit Hochschule in Jelenia Góra (C. Müller schickt Kontaktdaten zum Vizerektor T. Winnicki)
- Aktuelle Dokumente zum Förderprogramm „Sachsen-Polen 2014-2020“ sind jetzt herausgegeben
- Neue Ringvorlesung ist in Planung; offen für Referats-Vorschläge
- Internationale Sommerschule „Kunst und Demenz. Auf der Suche nach Modellen“ (Vogt, Thiele, Hoff) (28.9.-2.10.15): Beschäftigung Demenzkranker mit Kunst; in Forschung bisher keine validierbare Modelle vorhanden
- Veranstaltung „Morgenland + Abendland“ (20.06.15)
- Aufbau eines Kompetenznetzes Kaukasien-Studien (www.kaukasus-net.de) für einen Dualstudiengang; Veranstaltungen in Vorbereitung; speziell für Armenien ein deutsch-armenisches Geschichtsbuch
- Ost-West-Kolleg zum Thema „horam nescis (Die Stunde kennst Du nicht)“ im WS 2015/16

Zu 3 Vorbereitung eines An-Instituts (Hosang)

- Vorläufer durch Entwicklung des Studiengangs „Transformationspilot“ (derzeit noch keine Entscheidung dafür durch die Hochschulleitung)
- Als Weiterbildungsinstitut geplant
- Verantwortliche: R. Kollmorgen, Y. Stöbel-Richter, M. Hosang, J. Lässig
- Derzeit noch kein konkreter Zeitplan für die Gründung
- Anmerkung Kofner: bestehende Hochschulstrukturen nutzen, keine unnötige Konkurrenz aufbauen
- Anmerkung N. Störmer: ein Weiterbildungsinstitut hat bereits als In-Institut an der Hochschule bestanden, wurde abgewickelt, weitere Informationen über R. Viertel
- Anmerkung L. Haberland: Verwaltungstätigkeit bei Leitung eines An-Instituts nicht unterschätzen, Kooperationsvereinbarung mit der Hochschule ist notwendig

Zu 4 Kolloquium, lecture (Hosang)

- Ringvorlesung in Kooperation mit Prof. Binas (Potsdam) in Vorbereitung
- Thema „Transformation“
- Als public lecture für alle Mitarbeiter, Studierende und Interessierte offen
- Erste Veranstaltung für das WS 2015/16 geplant
- Anmerkung K. Treffkorn: öffentlichkeitswirksame Bekanntmachung notwendig, um auch Bewohner der Stadt anzusprechen; neues „Institut für angewandte Forschung (IaF) – Urbane Zukunft“ an der FH Potsdam gegründet (www.fh-potsdam.de/forschen/urbane-zukunft), evtl. Zusammenarbeit, Austausch in der Ringvorlesung

Zu 5 Konnektoren-Projekt (Müller)

Internetseite

- Weitgehend eingetragen
- Projekt-Darstellungen noch mager → betr. Professoren werden noch einmal kontaktiert

Tätigkeiten (Anfragen, Veranstaltungen)

- Konnektoren-Treffen alle 2-3 Wochen
 - Konnektoren-E-Mail
 - Flyer in Vorbereitung
 - Kontakt zu verschiedenen Trägern der regionalen Wirtschaftsförderung (in gegenseitiger Rücksprache)
- Veranstaltungen – Netzwerkpflege
 - BVMW-Treffen in Löbau (→ Aktionsring Görlitz)
 - Biomasse-Tagung in Zittau (6.5.) → rein technisch ausgelegt
 - Werkstattgespräch „Perspektiven in der Lausitz“ und „Internationalisierung der Hochschulbildung“ (5.6.)
- Anfragen
 - AAL – VATI-Projekt
 - Kontakt zu poln. Schulen (Informatik)
 - DPFA-Schule Zgorzelec
 - Poln. IT-Firma aus Jelenia Góra: Ansiedlung in Görlitz (zus. mit Adam Bartusiak)
- Aktionsring Görlitz e.V. (Roß/Schynol): Zusammenarbeit mit verschiedenen Fachbereichen der Hochschule zur Belebung der Görlitzer Innenstadt; Projektantrag zus. mit Stadt Görlitz im Förderprogramm „Kommunen innovativ“ in Vorbereitung
- Menzel INDI-Implant-Systems (Gesundheitsmanagement): wünscht Unterstützung beim Marketing – von uns nicht leistbar
- Gesundheitsbewusstsein mit Universität Paderborn
 - Förderung über Krankenkassen (AOL, BARMER)
- Anfrage aus Kraków
 - Zusammenarbeit im Förderprogramm Horizon 2020
- Anmerkung K. Treffkorn: Unterlagen des Landkreises für Förderung im LandAufschwung-Programm eingereicht einschl. Gesunde-Schule-Anteil (Grundschule Rothenburg); schickt Ansprechpartner
- Anmerkung L. Haberland: Eröffnung des Standortes Weißwasser in Vorbereitung, kann bei Gespräche und Treffen ab Herbst genutzt werden

- ACC: Wechsel der Ansprechpartner auf Seiten der Hochschule: Herr Richter wird abgelöst von Frau Szymanowski

Zu 6 Novembertagung

- Termin: 13. November 2015
- In Kooperation mit dem Landkreis
- Thema: „Alte Raumkonzepte und neue Freiräume? Transformation des Wohnens in ländlichen Räumen am Beispiel der Oberlausitz“
- Inhaltliche Zusammenarbeit mit dem Berlin-Institut

Zu 7 nächster Termin: 27.10.2015, 17.15 Uhr (Ort wird noch bekannt gegeben)

Protokoll: C. Müller

kontrolliert: M. Hosang, R. Kollmorgen